

Unterstützung bei Mobbing und abwertender Behandlung durch Kolleg gesucht

Beitrag von „s3g4“ vom 22. Mai 2025 12:11

[Zitat von Wolfgang Autenrieth](#)

Mach dir eins klar:

Wer mobbt, will sich selbst damit über dich stellen. Damit offenbart er/sie gleichzeitig den eigenen Minderwertigkeitskomplex. Starke Persönlichkeiten haben Mobbing nicht nötig.

Betrachte die Mobber als das was sie sind: Kleine, unfaire Wichte ohne Anstand.

Einer Kollegin, die immer wieder Witzchen im Kollegium über mich gerissen hatte, hab' ich durch die Hintertür klar gemacht, dass ich das nicht witzig finde. Ich hab' ein Stück Holz mit Kupferblech verkleidet, ein Loch reingebohrt, darin einen kleinen Rundholzstab befestigt und unten ans Ende dicke Wollfäden geklebt. Als Beschriftungsschild dazu: "Auszeichnung für den Mob des Jahres"

Danach war Ruh'

BTW: Sie fand's witzig und wir sind gute Freunde.

Anmerkung: Die Übergabe fand nicht öffentlich statt. Wer sich gegen Blaming wehrt, sollte selbst keins betreiben.



Alles anzeigen

Das stimmt natürlich. Hilft in der Situation aber leider nicht weiter. Besonders wenn Vorgesetzte sich so schadhaft verhalten.